



Evaluation und
Weiterentwicklung des
Kommunikationskonzepts
Energie und Klimaschutz
Landkreis Tuttlingen

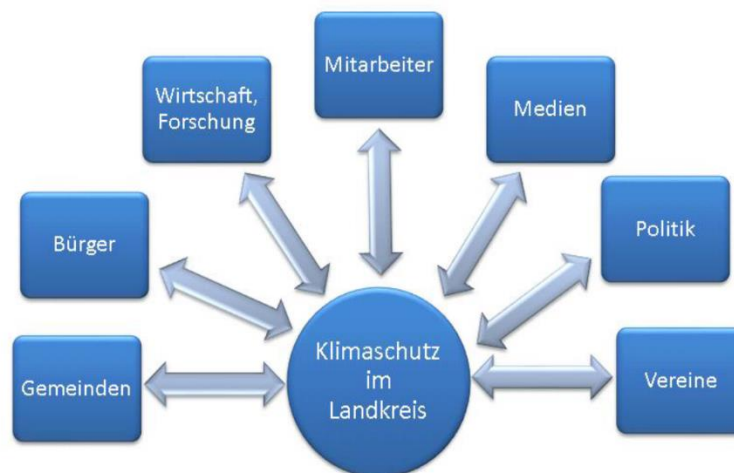
Evaluation des Kommunikationskonzepts 2017 / 2018 & Weiterentwicklung des Konzepts für 2019 / 2020

Einführung

Um das Kommunikationskonzept zu evaluieren und stetig fortzuschreiben werden die aufgeführten Kommunikationsmaßnahmen regelmäßig analysiert und weiterentwickelt. Im Zuge eines guten Qualitätsmanagements orientiert sich der Landkreis bei der konzeptuellen Überarbeitung an einem in der Wirtschaft üblichen Managementzyklus mit nachfolgenden Arbeitsschritten:

- Analyse → Durchführung einer Ist-Analyse
- Potentialerhebung → Handlungsbedarfe aufzeigen
- Planung → Bestehende Maßnahmen weiterführen, neue Maßnahmen ergänzen
- Durchführung → Umsetzung der neuen Kommunikationsmaßnahmen
- Prüfung → Regelmäßige Kontrolle der Umsetzung
- Anpassung → Zweijährige Evaluation und Fortschreibung des Kommunikationskonzeptes Energie & Klimaschutz Landkreis Tuttlingen

Zielgruppen des Kommunikationskonzepts



Überarbeitung des Kommunikationskonzepts

Die nachfolgende Tabelle der energie- und klimapolitischen Kommunikationsmaßnahmen wird kontinuierlich umgesetzt und fortgeschrieben. So wurde die Tabelle aus dem Jahr 2017 / 2018 turnusgemäß analysiert und um neue Maßnahmen für die Jahre 2019 und 2020 ergänzt. Wiederkehrende Kommunikationsmaßnahmen aus den vergangenen Jahren werden hierbei übertragen und um neue Maßnahmen aus dem Integrierten Klimaschutzkonzept des Landkreises Tuttlingen erweitert. Um eine ganzheitliche Übersicht über alle energie- und klimaschutzrelevanten Kommunikationsmaßnahmen zu erhalten, zeigt die nachfolgende Tabelle alle evaluierten Kommunikationsmaßnahmen, alle fortlaufenden Maßnahmen und neu geplanten Projekte für die Jahre 2019 und 2020 auf. Neben der Zielgruppe, die mit der jeweiligen Kommunikationsmaßnahme erreicht werden soll, werden zudem Handlungsverantwortliche und notwendige Hilfsmittel benannt.

Evaluation & Weiterentwicklung der energie- und klimapolitischen Kommunikationsmaßnahmen im Landkreis Tuttlingen:

Zielgruppe	Ziel	Maßnahmenbeschreibung	Verantwortliche & Hilfsmittel	Evaluation der Maßnahme (2019)	Weiterentwicklung der Maßnahme (2019 / 2020)
Mitarbeiter	Identifikation, Sensibilisierung, Information	<p>Leitbildentwicklung im Rahmen des Integrierten Klimaschutzkonzepts. Formulierung von Leitsätzen mit Bezug auf das Handeln der Mitarbeiter in den Bereichen Klimaschutz, Energie und Nachhaltigkeit.</p> <p>Stetige Kommunikation der Leitsätze und passive Mitarbeitersensibilisierung, auf kreative Art, um sie in den Köpfen zu halten.</p>	Klimaschutzmanagement (KSM) & Redaktion TUTinform (erscheint 3x jährlich)	<p>Regelmäßige Energiespar u. Klimaschutztipps sowie Berichterstattung über KS-Projekte werden regelmäßig in der Hauszeitschrift (TUTinform) dargestellt</p> <p>Interne Energiespar-Kampagne (2017 / 2018) Energie / Klimaschutzthemen über aufleuchtende Informationen / Bilder auf dem Bildschirm aller Mitarbeiter des LRA bei Start des Rechners</p>	Mitarbeitersensibilisierung durch Aktionstage im Haus (z.B. Energietag, Radfahrtag)
	Sensibilisierung, Information, Beschlussgrundlage	<p>Energieleitlinie für die Gebäudewirtschaft als Fundament für die Gebäudebewirtschaftung / Bauvorhaben und Grundlage für die aktive Sensibilisierung der Mitarbeiter</p>	badenova, Energieteam (v.a. Gebäudemanagement)	Eine Gebäuderichtlinie wurde im Rahmen des IKK erstellt (2015). Diese dient als Grundlage für Neubauvorhaben und Sanierungen landkreiseigener Liegenschaften	Jährliche Erstellung eines Energieberichts und öffentliche Darstellung der Verbräuche der landkreiseigenen Liegenschaften

				Aushang von Energieausweisen in landkreiseigenen Liegenschaften	
	Sensibilisierung, Information	Spritspartraining für Mitarbeiter	Hauptamt	Erstellung von Sanierungsfahrplänen für landkreiseigene Liegenschaften (2018) und Kommunikation mögl. Einsparpotentiale	
Landkreis insgesamt (Verwaltung)	Kommunikation, Information, Beschlüsse	Gremiensitzungen, Vorlagen im Themenbereich European Energy Award und Integriertes Klimaschutzkonzept sowie Beschlüsse im Bereich Liegenschaften und bei größeren investiven Klimaschutzprojekten	Kreisverwaltung Vorlagen durch KSM	Regelmäßige Vorlagen und Teilnahme an Gremiensitzungen zu relevanten Themen (z.B. E-Mobilität, Stand EEA, EPAP, Fortführung KSM-Stelle, Klimaschutzpreis etc.)	Kontinuierlich fortführen
Landkreis insgesamt (EVU*)	Kommunikation, Information, Planung	Workshop mit reg. Energieversorgern zu neuen Projekten des IKK	Energieteam, KSM	Workshop mit EVU zu aktuellen Projekten durchgeführt (Oktober 2017)	Anlassbezogen fortführen (Veränderungen, Start vieler neuer / spez. Projekte)

Landkreis insgesamt	Kommunikation, Information	Workshop klimafreundliche Mobilität im Rahmen des IKK als Anreiz für neues Mobilitätsverhalten	Energieteam, KSM	Bisher v.a. <u>Aktionen für Mitarbeiter:</u> E-Bike Testtag (2018), AOK-Aktion „Mit dem Rad zur Arbeit“ (2017) <u>Und für Bürgermeister:</u> „RadNETZ vor Ort“ Veranstaltung für BGM gemeinsam mit Verkehrsministerium BW (2018)	Abschließend noch eine Aktion für Bürger planen
Landkreis insgesamt (BGM**)	Kommunikation, Information	Workshop Bürgermeister im Rahmen des IKK	EA***, KSM, z.T. Energieteam	Regelmäßige Workshops werden durch EA angeboten, anlassbezogene Informationen / Austausch in Kreisverbandsversammlung der BGM oder per Mail	Kontinuierlich fortführen
Kreis-kommunen	Identifikation	Argumentationshilfe für kommunalen Klimaschutz bereitstellen, um Ressentiments gegenüber der Thematik abzubauen	Energieteam, KSM	Argumentationshilfe für Bezug von Ökostrom im Anhang des Kommunikationskonzepts vorhanden	Weitere Argumentationshilfe, z.B. für Förderung von kommunalen Klimaschutz allgemein, für die Kommunen erstellen

	Information	Anstoß zur Klimaschutzarbeit; eea-Prozess in den Gemeinden vorstellen & Ansprechpartner sein. Gemeinden sollen nicht nur neue Vorgaben erhalten, sondern Klimaschutz als Chance vermittelt bekommen	Energieagentur, KSM <u>Hilfsmittel:</u> eea-Bericht, Energiepolitisches Arbeitsprogramm, Bauherrenmappe	Regelmäßige Informationsübermittlung zu Energie & Klimaschutzthemen an BGM durch KSM, KSM dient gleichzeitig als erster Ansprechpartner.	Verstärkte ÖA für eea-Prozess wenn EA wieder über freie Ressourcen verfügt diesen in den Kommunen zu begleiten
	Information	Fördermöglichkeiten Kommunen fortlaufend über Fördermöglichkeiten für Klimaschutzprojekte aufmerksam machen	Energieagentur, KSM	Regelmäßige Information der Kommunen über relevante Fördermittel durch KSM, EA z.B. durch Rundmails	Kontinuierlich fortführen
Bürger	Sensibilisierung, Information	Aktive Bürgersensibilisierung Stetige Präsenz auf Messen / Veranstaltungen im Landkreis, Tag der offenen Tür mit Klimaschutz sowie stetige Präsenz des Themas in Image Broschüren, Artikeln, etc...	KSM, Energieagentur <u>Hilfsmittel:</u> CO ₂ -Rechner / Waage, Energie-Fahrrad, Klimaschutz-Quiz, Radaktionen	KSM ist präsent auf öffentlichen Veranstaltungen wie Eröffnung Energiewoche Steinbeisschule & Energieparcours Solwegschule (2017), Einweihung Ladesäulen (2018) & informiert z.B. durch PM, Interviews, Artikel über relevante Projekte	Kontinuierlich fortführen, Fokus wieder verstärkt auf öffentliche Veranstaltungen legen (z.B. Teilnahme / Ausrichtung Energiewendetage)

				Neuaufgabe der Kreisbro- schüre mit Klimaschutz- thematik (2019), jährliche Nachhaltigkeitsausstellung des Landwirtschaftsamtes	IKK M.-Nr. 31: Infokam- pagne / Tauschaktion effi- ziente Geräte Langfristig Planung eines neuen Mottojahres (z.B. neue Nachhaltigkeits- kampagne)
	Sensibilisierung, Information	Passive Bürger- sensibilisierung Ausbau der Homepage zu ei- nem aktuellen informativen, attraktiven Klimaschutz- Informationsportal. KT- Beschlüsse und lokale Termin- Hinweise zum Thema ein- bauen Grundbestand Info-Broschüren aufbauen	KSM, Energieagentur	Homepage wird regelmäßig aktualisiert und erweitert. Hilfreiche Tools (z.B. CO ₂ Rechner) und Informationen sind vorhanden Grundbestand an Broschüren bei Energieagentur vorhan- den Nachhaltigkeitskampagne mit Flyern, Homepage in Pla- nung (2018 / 2019)	Neue Nachhaltigkeits- kampagne veröffentlichen (Homepage, Flyer)

Sensibilisierung, Information, Identifikation	Fotowettbewerb (mit den Schulen) zum Thema Energie und Klimaschutz	Energieagentur, Stabsstelle Kreisentwicklung, Kulturamt	Im Zuge des Mottojahres Energie in 2015 erfolgreich durchgeführt	Erledigt ✓
Sensibilisierung, Information	Exkursion zur Deponie Talheim mit Führung und Schwerpunktthema neues Entgasungskonzept	Amt für Energie, Abfallwirtschaft und Straßen	Im Rahmen des Mottojahres Energie in 2015 durchgeführt	Erledigt ✓
Sensibilisierung, Information	Besichtigung des EnBW-Donaukraftwerks in Fridingen	Wasserwirtschaftsamt	Im Rahmen des Mottojahres Energie in 2015 durchgeführt	Erledigt ✓
Sensibilisierung, Information	Energie-Kunstaussstellung im Landratsamt (Foyer & Außenbereich) mit professionellen Künstlern aus dem Landkreis	Kreisarchiv und Kulturamt	Im Rahmen des Mottojahres Energie in 2015 durchgeführt	Erledigt ✓
Sensibilisierung, Information	Interaktive Ausstellung mit Multiple Touchscreen der Akademie für Natur- und Umweltschutz	KSM	Im Rahmen des Mottojahres Energie in 2015 durchgeführt	Wiederholung der Maßnahme für 2019 / 2020 prüfen
Sensibilisierung, Information	Exkursion zu alten Mühlen und ehemaligen Wasserkraftanlagen (Mühle Egesheim, Ensisheimer Mühle, Pumpspeicher Gansnest u.a.)	Kreisarchiv und Kulturamt	Im Rahmen des Mottojahres Energie in 2015 durchgeführt	Erledigt ✓

Sensibilisierung, Information	Archivführung: Wasserkraftnutzung und andere Energiequellen im Spiegel alter Karten, Pläne und Akten	Kreisarchiv und Kulturamt	Im Rahmen des Mottojahres Energie in 2015 durchgeführt	Erledigt ✓
Sensibilisierung, Information	Besichtigung von Holzhackschnitzel- und Holzverbrennungsanlagen	Forstamt	Im Rahmen des Mottojahres Energie in 2015 durchgeführt	Erledigt ✓
Sensibilisierung, Information	Exkursion „ Brennholztag “	Forstamt	Im Rahmen des Mottojahres Energie in 2015 durchgeführt (Aktion mit größte Resonanz)	Da Veranstaltung auf große Resonanz gestoßen ist Wiederholung prüfen
Sensibilisierung, Information	Besichtigung einer Biogasanlage	Landwirtschaftsamt	Im Rahmen des Mottojahres Energie in 2015 durchgeführt	Erledigt ✓
Sensibilisierung, Information	Energiesparmessgeräte zum Verleih	Kreismedienzentrum	In Kreismedienzentrum eingeführt	Erledigt ✓
Sensibilisierung, Information	Fair Futur II – der ökologische Fußabdruck, Multimediale Präsentation im Kreismedienzentrum, weitere Filmvorführungen zum Thema Energie	Kreismedienzentrum	Im Rahmen des Mottojahres Energie in 2015 durchgeführt	Weitere Filmvorführungen, Z.B. neuer „Climate Warrior“ (Fechner Media 2019)

Bürger & Bildung	Sensibilisierung, Information	Schülerprojekt zum Thema „Solar-PV“ mit anssl. Präsentation im Mai/Juni 2015 (Energieseminarkurs)	Ferdinand-von-Steinbeis-Schule (FSS) mit KSM und WiFö*****	Erledigt ✓ Regelmäßige Kooperation zw. Seminarkurs der FSS und LRA. Start neues Projekt in 2017 / 2018 „Klimaschutzpreis LK Tuttlingen für Bildungseinrichtungen“	Fertigstellung und Erstausschreibung des Klimaschutzpreises Landkreis Tuttlingen Ende 2019, anschließend zweijährige Ausschreibung des Preises
	Sensibilisierung, Information	Zusammenarbeit mit Bildungsträgern der Erwachsenenbildung (z.B. VHS)	Volkshochschule Tuttlingen, KSM, Kulturamt	Eine Radveranstaltung (Kultur & Radtour) in Programm der vhs integriert	Übernahme Maßnahmen in 2019 / 2020
Kommunen außerhalb des Landkreises	Information	Networking: Regelmäßiger Besuch vom eea-, Leitstern, KSM-Erfahrungsaustausch, Verwirklichung gemeinsamer Projekte, Austausch über Best-Practice-Beispiele	KSM, EA <u>Hilfsmittel:</u> Datenbanken über Best-Practice-Beispiele (s. Konzept IV5)	Auflistung von Best-Practice Beispielen des Landkreises auf eea Website (klima-log) und „KommEN“. Regelmäßige TN an KSM-Treffen, Workshops (Leitstern Energieeffizienz) etc.	Kontinuierlich fortführen

Kinder	Sensibilisierung, Information	<p>Energiesparbuch</p> <p>Durch die Konzeption eines Energiesparbuchs für Kinder werden diese für das Thema auf spielerische Art und Weise sensibilisiert</p> <p>Mittelfristig Präsenz in Kindergärten</p>	<p>KSM, Kulturamt, Theater</p> <p><u>Hilfsmittel:</u> Konzeption einer Broschüre</p>	<p>Statt eines Sparbuchs wurde gemeinsam mit dem regionalen Theaterbahnhof aus Mühlheim das Klimaschutz-Theaterstück „Auf der Erde geht’s heiß her“ für Kindergärten und Grundschulen entwickelt inkl. Nachbereitungs-broschüre mit Spielen, Informationen, Malvorlagen, Liedern etc. (2018/ 2019)</p>	<p>20 Theater-Aufführungen in 2019 direkt vor Ort in den Bildungseinrichtungen, anschließend wird das Stück langfristig im Programm des Theaters verankert sein</p>
	Sensibilisierung, Information	<p>Informationsangebote kindgerecht erweitern</p> <p>Teilbereiche für Kinder bei Homepage, Präsenz auf Messen, Broschüren-Bestand,...</p>	<p>KSM, EA</p> <p><u>Hilfsmittel:</u> Kinderseite auf Homepage, Info-Broschüren für Kinder, Klimaquiz</p>	<p>Klimaschutzquiz als Beitrag zur Nachhaltigkeitsausstellung des LRA für Schulkinder (Jan. 2017), Broschüre zum Klimaschutz-Theaterstück für Kinder (2019), jährl. „Stand-by“ Projekte durch EA an Schulen (ff.)</p>	<p>Prüfen ob Homepage-Erweiterung für Kinder sinnvoll (Hinblick Klimaschutzpreis)</p>

Lokale Medien	Information, Sensibilisierung	Förderung Medien-Berichterstattung Berichterstattung in den Medien vor Veranstaltungen oder nach erfolgreicher Durchführung von Klimaschutz-Projekten	KSM, Pressereferentin	Regelmäßige PM werden durch KSM erstellt, Interviews mit lokaler Presse geführt, öffentliche Auftritte und Artikel in Zeitschriften	Kontinuierlich fortführen
Lokale Wirtschaft / Forschung	Kommunikation	Networking z.B. durch Themenreise des Landrats (Energieeffizienz), Werbung für Energieeffizienztische der IHK Schwarzwald-Baar-Heuberg, Unterstützung von Forschungsprojekten im Bereich Energie und Klimaschutz (Hochschulen)	KSM, WiFö <u>Hilfsmittel:</u> Liste mit besonders vorbildlichen Unternehmen (Energieeffizienz, Klimaschutz) im Landkreis Tuttlingen erstellen	Informationsübermittlung bei Unternehmerfrühstück zu Energieeffizienz-Themen (Okt. 2017) durch Wirtschaftsförderer & KSM Durchführung von KEFF-Checks der IHK (Energieeffizienz) bei über 36 UN (2017/2018) Unterstützung der Hochschule beim Forschungsprojekt „eWerbegebiet“ (2016 /2017)	Kontinuierliche Unterstützung der UN bei Energieeffizienzthemen durch Entwicklung eines Themen-Baukastens (S. EPAP 2019 – 2023) Prüfen ob Liste vorbildlicher UN sinnvoll / evtl. TN LR bei Auszeichnung von UN
Vereine	Kommunikation	Unterstützung für Vereine	KSM & Kontakt-	-	Übernahme Maßnahmen in

		Hemmnisse zur Förderung Erneuerbarer Energien und Klimaschutz abbauen (z.B. Hinweis Fördermittel)	stelle für Vereine <u>Hilfsmittel:</u> Projekt Sparpumpe		2019 / 2020
Alle	Kommunikation	Markenbildung Formulierung einer Leitidee und Bildung einer einheitlichen Klimaschutz-Marke	Dez. 3 <u>Hilfsmittel:</u> Im Zuge der Erstellung des integrierten Klimaschutzkonzepts	Markenbildung durchgeführt (Klimaschutz-Logo) Integration der Marke (oder Marke des eea) in offiziellen Brief-Verkehr in 2018 / 2019	Erledigt ✓ Nach Umstellung des E-Mailprogramms Integration in E-Mail Signatur

* EVU (Energieversorgungsunternehmen)

** BGM (Bürgermeister)

*** EA (Energieagentur Landkreis Tuttlingen gGmbH)

****WiFö (Stabsstelle Wirtschaftsförderung & Kreisentwicklung)

Zusammenfassung:

- Die Mehrzahl der geplanten Vorhaben für die Jahre 2017 und 2018 wurde erfolgreich umgesetzt und somit die Kommunikation im Bereich Energie & Klimaschutz ganzheitlich aktiv gefördert.
- Bewährte Kommunikationsvorhaben sollen in den Jahren 2019 und 2020 wiederholt durchgeführt werden, einzelne Maßnahmen wurden anlassbezogen abgeändert und / oder zeitlich verschoben.
- Das Ziel der letzten Evaluation war es, verstärkt die Zielgruppe der Kinder in die Klimaschutzarbeit miteinzubinden. Dies konnte durch diverse neue Kommunikationsmaßnahmen und Projekte für Kinder des Landkreises Tuttlingen (Entwicklung eines Klimaschutzpreises, Klimaschutz-Theaterstück etc.) umfassend erfüllt werden.
- Um eine systematische, stetige Information über alle Zielgruppen hinweg zu gewährleisten, sollen für die Jahre 2019 und 2020 verstärkt Kommunikationsmaßnahmen für nachfolgende Zielgruppen entwickelt und umgesetzt werden:
 - Unternehmen (Weitere Förderung der Energieeffizienz in Unternehmen)
 - Vereine & Vhs (Start von Klimaschutz-Kooperationsprojekten)
 - Bürger (Öffentliche Aktionen für Bürger z.B. „Tauschaktion Beleuchtung“)
- Das Kommunikationskonzept ist durch das Klimaschutzmanagement regelmäßig, spätestens jedoch im Jahr 2021, fortzuschreiben.